

# blindes Motiv

oft ähnlich: stumpfes Motiv

Aus der Literaturwissenschaft stammende Bezeichnung für ein nach allen Richtungen hin funktionsloses Element der Erzählung. Beispiele mögen sein ein Motorradfahrer, der ohne jede Verbindung zum dörflichen Rahmen als *running gag* durch *Local Hero* fährt (Großbritannien 1983, Bill Forsyth; ein ähnlicher Moped-Fahrer findet sich auch in Federico Fellinis *Amarcord*, Italien 1973), ein Taucher, der aus dem Wasser steigt und als „Endlich etwas Gelbes!“ kommentiert wird (*Mix Wix*, BRD 1989, Herbert Achternbusch) oder auch eine Anhalterin, die in *Bandits* (USA 2001, Barry Levinson) mehrfach wie ein blindes Motiv auftritt und erst am Ende des Films sich als Figur der Handlung erweist.

From:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/b:blindesmotiv-5412>

Last update: **2011/07/28 20:05**

